

Antrag auf Herstellung eines Trinkwasserhausanschlusses Kd-Nr: _____

Angaben zum Anschluss

1. Lage des zu versorgenden Grundstücks

2. Grundstückseigentümer

Straße Nr.:

Name, Vorname:

PLZ Ort:

Straße Nr.:

Gemarkung:

Flur:

PLZ Ort:

Flurstück:

Größe in m²:

gewünschter Realisierungszeitraum:

Angaben zur Versorgung

Beantragt wird: die Herstellung eines Hausanschlusses die Änderung eines Hausanschlusses Einbau eines Zwischenzählers

für ein: Wohngrundstück Wochenend-/Ferienhausgrundstück _____

Eigenversorgungsanlage: vorhanden wird weiterbetrieben geplant keine

Wasserzählereinbauort frostsicher im: Keller Schacht HWR im EG _____

Anschlussgrundlagen:

Wohneinheiten: _____ Gesamtspitzendurchfluss: _____ l/sek

Wasserbedarf gesamt: _____ l/sek Versorgungsdruck: _____ bar

Der Anschluss wird in der Nennweite _____ Zoll und der Zählergröße QN _____ beantragt.

Länge der Anschlussleitung im privaten Grundstücksbereich: _____ m; im öffentlichen Bereich _____ m

- Beizufügen sind dem Antrag:
 - ein Lageplan des Grundstücks mit Gebäuden und Grenzen im Maßstab 1:500 einschließlich der gewünschten Leitungstrasse sowie
 - ein Gebäudegrundriss mit Angabe des vorgesehenen Wasserzählerplatzes
- Die Ausführung der Installation der Kundenanlage erfolgt nach DIN 1988 und dem DVGW-Regelwerk.
- Die Kundenanlage ist ausschließlich durch einen beim WVV registrierten Vertragsinstallateur herzustellen.
- Die Vertragsgrundlagen des Wasser-Verbandes-Wendland werden anerkannt.
- Der Rohrgraben, 1,15 m tief, mit Schutzrohrverlegung wird in Eigenleistung erstellt: ja nein
- Wird lediglich der Einbau eines Zwischenzählers beantragt, wird versichert, dass das über diesen Zähler entnommene Wasser nicht der Kanalisation zugeführt wird. Eine Skizze über den Verlauf der Wasserleitung mit Einzeichnung des Zwischenzählers ist beizufügen (Lageplan nach 1. muss nicht eingereicht werden)

Datum _____

Stempel und Unterschrift
Installationsunternehmen _____

Unterschrift Grundstückseigentümer _____